

## Betriebsüberleitung – Angabe

Leiten Sie folgende auf das Jahr bezogenen Aufwendungen einer KG in Jahreskosten über:

- Für die Tätigkeit des Unternehmers und seiner mittätigen Gattin wurden in der Buchhaltung keine Aufwendungen verrechnet. Für einen Geschäftsführer, der die Tätigkeit des Unternehmers ausführen könnte, wären inklusive Gehaltsnebenkosten mindestens € 300.000,00 je Jahr zu veranschlagen. Die Frau des Unternehmers arbeitet 20 Stunden je Woche in der Buchhaltung. Für eine halbtags beschäftigte Buchhalterin wäre ein Monatsgehalt inklusive Gehaltsnebenkosten von € 8.000,00 anzusetzen.
- Die Abschreibungen für Gebäude betragen € 50.000,00.
- Der Wert zum Zeitpunkt der Errichtung des Gebäudes betrug € 2.000.000,00 bei einem Baukostenindex von 300. Der Index ist inzwischen auf 420 gestiegen. Die kalkulatorische Nutzungsdauer entspricht der Nutzungsdauer in der Buchhaltung.
- Die Fremdkapitalzinsen gemäß Buchhaltung betragen € 250.000,00.
- Das betriebsnotwendige Vermögen, bewertet zu Restbuchwerten, beträgt € 4.390.000,00; die stillen Reserven betragen € 80.000,00; die Lieferverbindlichkeiten € 770.000,00. Der Zinssatz für die Berechnung der kalkulatorischen Zinsen beträgt 8%.
- Die Forderungsverluste gemäß Buchhaltung betragen € 26.000,00.
- Die durchschnittlichen Forderungsverluste betragen 2% der Forderungen. Der durchschnittliche Bestand an Forderungen in der Abrechnungsperiode betrug € 960.000,00.